



Endlich durften auch die 14 Leichtathleten des TV Burglengenfeld ins Wettkampfgeschehen eingreifen.

FOTOS: FRANZ PRETZL

TV-Nachwuchs startet durch

BESTLEISTUNG Die jüngsten Leichtathleten bewiesen beim Sportfest ihre gute Form. Drei Ex-Sportler sind jetzt Nachwuchstrainer.

BURGLENGENFELD. Nun durften endlich auch die Athleten der U 14 der Leichtathletikabteilung des TV Burglengenfeld ihre Form unter Beweis stellen. Beim elften Wettkampf der Oberpfalzserie hagelte es reihenweise persönliche Bestleistungen und die zwölf und 13-jährigen fuhren reich dekoriert nach Hause.

Das Wetter passte und der TV-Nachwuchs fieberte schon lange auf eine Startgelegenheit hin, so dass sie mit vollem Tatendrang ans Werk gingen. Insgesamt fuhren sieben junge TV-Athleten betreut von ihren Trainern Janet Zeller, Franz Obermeier und Tobias Zeller nach Regensburg. In fast allen Altersklassen war mit den großen Startfeldern eine harte Konkurrenz vorhanden. In Topform befindet sich der zwölfjährige Fabian Störzer, der gleich drei Medaillen einheimste. Exzellent war sein 75 Meter Sprint, den er gegen die gesamte Konkurrenz mit starken 10,56 Sekunden gewann. Ebenso landete er in der Weitsprunggrube mit der besten Weite von 4,57 Metern und holte sich noch mit Bestleistung Silber im Hochsprung mit 1,33 Meter.

Sieben Zentimeter höher

Auch Tim Feuerer verbesserte seine Vorjahresleistung im Hochsprung um sieben Zentimeter auf die Höhe von 1,25 Meter, was ihm Rang vier einbrachte. Mit neuer Bestzeit finishte er auf den zwei Bahnrundern in 3:06,62 Minuten auf Rang sechs. Mit Rängen im Mittelfeld zeigte Alina Meier viel Kampfgeist über die 75 Meter und 60 Meter Hürden und lief die 800 Meter in tollen 3:01,72 Minuten. Theresa Marek kämpfte wacker im Weitsprung und dem 75 Meter Sprint.

Bei den 13-jährigen Mädels steigerte sich Lilly Bollwein gleich um zwölf Zentimeter und überflog 1,33 Meter im Hochsprung, was ihr Rang vier bescherte. Freude kam bei Antonia Dantl auf, die sich fast um eine Sekunde über



Die neuen Trainer der Leichtathletikabteilung des TV Burglengenfeld : Abteilungsleiter Kilian Marek, Tobias Zeller, Lisa Zeller und Andriy Griny (von links)

DER TV BURGLENGENFELD

Geschichte: Der TV Burglengenfeld wurde 1875 von 16 Männern gegründet. Bis heute will sich der Verein seine Kernkompetenzen wahren: Geselligkeit, ehrenamtliche Mitarbeit sowie das Treiben von Breitensport, als auch dem leistungsorientierten Streben nach sportlichen Titeln. Das Werk Burglengenfeld der Heidelberger Zement AG begleitet die erfolgreiche Geschichte des Vereins seit jeher. Viele Vereinssportler waren und sind Mitarbeiter im örtlichen Zementwerk.

Abteilungen: Der TV Burglengenfeld ist in insgesamt zehn Sparten gegliedert. Der Verein verfügt über Abteilungen für Basketball, Badminton, Karate, Koronarsport, Leichtathletik, Radsport, Tanzsport, Tennis, Turnen und Volleyball.

Aushängeschilder: Bekannt sind beim TV Burglengenfeld vor allem Thomas Kerner und Helena Pretzl. Beide sicherten sich bereits internationale Titel und nehmen regelmäßig an großen Wettkämpfen teil.

die 75 Meter und die 60 Meter Hürden verbesserte. Auch Mara Heller spannte sich beim Wettkampf richtig ins Zeug, konnte aber dann bei den 800 Metern wegen einer Verletzung leider nicht antreten.

Bei der Leichtathletik Abteilung des TV 1875 Burglengenfeld sind die Kinder, Schüler und Jugendlichen bestens aufgehoben, denn gleich drei neue ehemalige Athleten haben die Trainerlaufbahn eingeschlagen. Lisa Zeller und ihr Bruder Tobias Zeller, sowie Andriy Griny unterstützen das Trainerteam bereits seit Mitte Mai tatkräftig. Damals durfte wegen Corona ein Trainer nur fünf Athleten gleichzeitig trainie-

ren. Um möglichst vielen Athleten wieder einen geregelten Trainingsbetrieb zu ermöglichen, waren die TV-Trainer oft mehrere Stunden pro Tag auf dem Sportplatz gefordert. „Die Unterstützung der drei Neuen kam da gerade recht“, sagte Abteilungsleiter Kilian Marek.

Zwei C-Lizenz-Trainer für den TV

Er dankte den drei aktiven Athleten für ihren Einsatz und freut sich über ihre Zusage, ihr Trainerehrenamt auch weiterhin ausführen zu wollen. Bereits ihren C-Trainerschein haben Lisa Zeller und Andriy Griny in der 120-stündigen Ausbildung mit Erfolg bestanden.

ERGEBNISSE

M/W 12: Störzer Fabian: 1. Platz 75 m 10.56 sec, 2. Hochsprung 1.33 m, 1. Weit 4.57 m,

Feuerer Tim: 6. Platz 800m 3.06 min, 4. Hochsprung 1.25 m, 8. Weit 3.78 m;

Alina Meier: 14. Platz 75m 12.22sec, 12. Platz 60m Hürden 13.67 9. Platz 800m 3.01 min

Theresa Marek: 13. Platz 75m 12.08sec, 10. Weit 3.29m

M/W 13: Lilly Bollwein: 10. Platz 75 m 11.24 sec, 19. Weit 3,48m, 4. Hochsprung 1,33m;

Mara Heller: 15. Platz 75m 11.31sec, 14. Weit 3.76m, 800m n.a. wegen Verletzung

Antonia Dantl: 19. Platz 75m 11.58sec, 13. 60 m Hürden 12,69 sec, 20. Weit 3,45m (bpf)



Die Unterstützung der drei Neuen kam da gerade recht.“

KILIAN MAREK

Abteilungsleiter der Leichtathleten beim TV 1875 Burglengenfeld

Lisa Zeller hat beim BLSV die Ausbildung zum C-Trainer Breitensport Kinder/Jugendliche absolviert und Andriy Griny genoss die Ausbildung zum C-Trainer Leistungssport Leichtathletik. So wie auch ihre Ausbildung sind die beiden auch beim TV eingesetzt. Lisa Zeller kümmert sich um die Schüler im Nachwuchsbereich und Andriy Griny trainiert die Jugendlichen auf ihre speziellen leichtathletischen Fähigkeiten hin. Zwar hat Tobias Zeller noch keinen Trainerschein, doch unterstützt er im Schülerbereich die Trainer. Infos zum Training gibt es auf der Homepage des TV Burglengenfeld unter www.tvburglengenfeld-la.de (bpf)